

11. März 2026

Bildung und Kultur

Live-Reportage "Das neue Syrien" in der Gesamtschule Bocholt

Fotojournalist Lutz Jäkel präsentiert preisgekrönte Dokumentation // Multimedialer Vortrag am 21. März 2026 in der Aula

Der preisgekrönte Fotojournalist Lutz Jäkel präsentiert am Samstag, 21. März 2026, seine Live-Reportage "Das neue Syrien" in der Aula der Gesamtschule Bocholt. In einer multimedialen Darstellung beleuchtet er den aktuellen Wandel des Landes nach Jahren des Krieges und der Zerstörung. Die Veranstaltung vermittelt tiefgreifende Einblicke in die Lebensrealität der Menschen vor Ort und ihre Hoffnung auf eine neue Zukunft.

Ab 19:00 Uhr nimmt Jäkel das Publikum mit auf eine Reise durch ein Land, das nach Jahrzehnten der Diktatur und des Konflikts an einem entscheidenden Wendepunkt steht. Der Einlass in die Aula der Gesamtschule beginnt bereits um 18:30 Uhr.

Jäkel kennt Syrien seit über dreißig Jahren. Er lebte zeitweise in Damaskus und bereiste das Land immer wieder. Nach Beginn des Krieges konnte er lange nicht zurückkehren. Erst nach den politischen Veränderungen Ende 2024 reist er wieder nach Syrien und traf dort Menschen, die geblieben sind oder nach Jahren im Exil zurückkehrten. Seine Reportage erzählt von Wiedersehen mit alten Freunden, Erinnerungen an schwere Zeiten - und vorsichtiger Hoffnung auf eine neue Zukunft. Der Vortrag ist eine eindrucksvolle Spurensuche in einem Land, das tief gezeichnet ist, aber dessen Menschen ihre Zuversicht nicht verloren haben.

Lutz Jäkel wurde für seine fotografischen Arbeiten und Live-Reportagen mehrfach ausgezeichnet. Seine aktuelle Reportage "Das neue Syrien" erhielt 2025 beim internationalen El-Mundo-Vortragsfestival den 2. Preis als "Bester Vortrag". Eine Fotoserie aus Syrien wurde beim EISA Maestro Photo Contest mit dem 1. Platz in der Kategorie "Street Life" ausgezeichnet. Der Abend richtet sich an alle Fotointeressierten sowie an Bürgerinnen und Bürger, die sich für die politischen und menschlichen Entwicklungen im Nahen Osten interessieren.

Die Veranstaltung wird von der Volkshochschule Bocholt-Rhede-Isselburg in Kooperation mit der Freiwilligenagentur und dem Integrationsbüro der Stadt Bocholt organisiert. Die Teilnahme ist ab 16 Jahren empfohlen. Der Eintritt ist kostenfrei. Ein Eintrittsgeld von 3,- Euro auf Spendenbasis wird beim Einlass gerne entgegengenommen. Aus organisatorischen Gründen wird um vorherige Anmeldung gebeten. Nähere Informationen erhalten alle Interessierten in der VHS-Geschäftsstelle Bocholt, Industriestr. 1, den Zweigstellen Rhede und Isselburg oder über vhs.bocholt.de.



© Lutz Jäkel

Preisgekrönter Fotojournalist zu Gast in Bocholt